

Juni - August 2024

GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Erlöserkirchgemeinde Leipzig-Thonberg



Jahreslosung 2024

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe"

1. Korinther 16,14



Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten in der Erlöserkirche, Dauthestraße 1A.

- | | | |
|--------------------------------------|---|---------------------------|
| 02. Juni, 11.00 Uhr | 1. Sonntag nach Trinitatis Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest auf dem Markt | |
| 09. Juni, 14.00 Uhr | 2. Sonntag nach Trinitatis Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrerin Busch in der Marienkirche in Stötteritz | |
| 15. Juni, 14.00 Uhr | Sonnabend vor dem 3. Sonntag nach Trinitatis Open-Air-Gottesdienst zum Kindergarten- und Gemeindefest | |
| 23. Juni, 10.00 Uhr | 4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst | Herr Welker |
| 24. Juni, 18.00 Uhr | Johannistag Andacht auf dem Stötteritzer Friedhof | |
| 30. Juni, 10.00 Uhr | 5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst | Prädikantin Meir |
| 07. Juli, 10.00 Uhr | 6. Sonntag nach Trinitatis Sakramentsgottesdienst | Pfarrer Keller |
| 14. Juli, 11.00 Uhr | 7. Sonntag nach Trinitatis Zoom-Gottesdienst | Pfr. Keller/Pfr. Moosdorf |
| 21. Juli, 10.00 Uhr | 8. Sonntag nach Trinitatis Sakramentsgottesdienst | N.N. |
| 28. Juli, 10.00 Uhr | 9. Sonntag nach Trinitatis Sakramentsgottesdienst mit Taufe | Pfarrer Keller |
| 04. August, 10.00 Uhr | 10. Sonntag nach Trinitatis Sakramentsgottesdienst | Pfarrer Dr. Pfüller |
| 11. August, 10.00 Uhr | 11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Einsegnung der Schulanfänger und neuen Kindergartenkinder | Vorbereitungsteam |
| 18. August, 10.00 Uhr | 12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst | Herr Welker |
| 25. August, 10.00 Uhr | 13. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst | Pfarrer Keller |

01. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Pfarrer Keller



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Liebe Kinder, Eltern und Gemeinde!

In den Schulsommerferien findet keine Kinderzeit parallel zum Gottesdienst statt. Aber wir haben uns etwas für euch ausgedacht, nämlich eine BAUSTELLE-FERIEN!!! Das heißt, ihr habt die Möglichkeit, während des Gottesdienstes im Christenlehrezimmer/Spielecke, mit Holzbausteinen zu bauen. WAS? Das überlassen wir eurer Fantasie und Kreativität. START ist am **23.06.** mit Rabea.

Nach den Ferien wird nicht an jedem Sonntag Kinderzeit stattfinden, dafür werden zu den geplanten Zeiten (siehe Internetseite unserer Kirche) immer zwei Mitarbeiter die Kinderzeit durchführen, so dass die Interessen der einzelnen Kinder individueller berücksichtigt werden und größere Aktionen mit viel Spannung Beachtung finden. Es wird eine Kinderbibel zum Selbstgestalten geben, die in der Kirche verbleibt und jeden Sonntag genutzt werden kann. Also seid gespannt und lasst euch überraschen. WIR freuen uns auf euer Kommen!

Euer Kinderzeit-Team

PS an alle Interessierte: Wir suchen **IMMER NOCH DRINGEND UNTERSTÜTZUNG**

Gottesdienste

- ⇒ **im Städtischen Altenpflegeheim, Naunhofer Straße 12:** 2. Dienstag des Monats, 15.00 Uhr
- ⇒ **im Nexö-Heim:** 3. Dienstag des Monats, 15.00 Uhr
- ⇒ **im Domizil am Ostplatz:** 4. Dienstag des Monats, 15.30 Uhr

Zoom-Gottesdienst am 14. Juli „Sommer – Sonne – Sonnenbrand“

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein, mitten im Sommer – vielleicht aus Ihrem Urlaubsort – an unserem Urlauber-Gottesdienst teilzunehmen. Am Sonntag, dem 14. Juli, um 11.00 Uhr sind wir im Internet zu erleben und freuen uns darauf, Ihnen dort zu begegnen. Der Zoom-Link steht auf unserer Homepage. Mit der Meeting-ID: 671 7999 9891 und dem Kenncode: 130795 können Sie von überall auf der Welt den Gottesdienst in der Erlöserkirche besuchen. Am schönsten wäre es natürlich, Sie würden sich aktiv beteiligen. Erzählen Sie den anderen, was Sie begeistert, aber auch, wo Sie auf Schwierigkeiten gestoßen sind. Sie können einen Gruß schicken, ein Gebetsanliegen ausbreiten oder nur ein paar Worte über Land und Leute Ihres Urlaubsortes erzählen. Wir sind schon ganz gespannt, wer in diesem Jahr mitmachen wird.

Pfr. Keller und Pfr. Moosdorf



Wir laden ein

in unsere Gemeinderäume, Dauthestraße 1A.

| | | |
|---|---|-----------|
| Posaunenchor: | montags in Stötteritz | 18.00 Uhr |
| Kirchenchor: | dienstags | 19.30 Uhr |
| Christenlehre und Konfirmandenunterricht im Schuljahr 2024/2025 (außer in den Schulferien): | | |
| Christenlehre: | 23.08. Elternabend Klärung, wie es weitergehen wird | 16.00 Uhr |
| <i>Für die Eltern: Coffee to sit</i> | <i>Termin von Christenlehre abhängig</i> | |
| 7. Klasse: | mittwochs in Thonberg | 17.00 Uhr |
| | 20.8. Elternabend | 18.00 Uhr |
| 8. Klasse: | donnerstags in Stötteritz | |
| Team | | |
| Gottesdienstgestaltung: | Montag, 23.10. | 19.00 Uhr |
| KiZ-Team: | Montag, 5.6. | 17.00 Uhr |
| Kontakt: Anja Weissenberg, Tel.: 9900544 | | |
| Seniorenkreis: | 1. Dienstag des Monats 6.6., 4.7., 1.8. | 14.30 Uhr |
| Gesprächskreis: | 2. Dienstag des Monats 25.6. - Abschlussgrillen vor der Sommerpause 13.8. - Skandalgeschichten im AT mit Pfr. Moosdorf | 19.30 Uhr |
| Besuchsdienst: | Mittwoch, 17.7. | 15.45 Uhr |
| KV-Sitzung: | i.d.R. dritter Mittwoch im Monat 21.8. | 19.00 Uhr |

Herzliche Einladung zum Kindergarten- und Gemeindefest am 15. Juni

So ist die Planung des Nachmittages:

14.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst mit dem Posaunenchor und Stilbruch

15.00 Uhr Kaffeetrinken im Kirchgarten

16.00 Uhr „Arche Noah“ - Theaterspiel der ABC-Kinder des Kindergartens

16.30 Uhr Stilbruch

18.30 Uhr Grillabendbrot und Lagerfeuer

Sie können gern Decken mitbringen, worauf Ihre Familie zum Gottesdienst und danach Platz nehmen kann. Auch Kuchen bzw. Salate o.ä. fürs Abendbüffet sind herzlich willkommen und für das Stockbrot lange Stöcke zum Befestigen des Teiges. Rund um alle Programmpunkte laden wir ein zur Plauderei unterm Apfelbaum und Spielen.



Ein Fahrrad ist ein Transportmittel – auch für die Integration!

In der Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete in Stötteritz, gelegen in der Kommandant-Prendel-Allee 63, entfaltet sich eine bewundernswerte Initiative. Seit Dezember 2023 hat sich eine Gruppe engagierter Leipziger Männer ein Ziel gesetzt: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr reparieren sie ehrenamtlich Fahrräder für die Bewohner der Einrichtung. Die Idee hinter dieser Werkstatt ist einfach: Alte Fahrräder, oft schon aufgegeben und dem Schrottplatz geweiht, werden hier wieder zum Leben erweckt. Doch es geht nicht nur um die Reparatur von Fahrrädern, sondern um viel mehr. Die Geflüchteten, die sich beteiligen, suchen nach einer Möglichkeit, sich zu beschäftigen und aktiv zu integrieren. Die Werkstatt ist jedoch auf die Unterstützung der Gemeinschaft angewiesen. Spenden von Fahrrädern, Ersatzteilen und Materialien sind immer willkommen und tragen dazu bei, dass die Werkstatt weiterhin funktioniert und Menschen zusammenführt.

Besuchen Sie die Werkstatt zwischen 14.00 und 16.00 Uhr, um Ihre Spende persönlich abzugeben. Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an bikes.for.change.stoetteritz@gmail.com. Ihre Hilfe macht einen Unterschied!

Nada Alsaad (gekürzt)

Rückblick Gesprächskreis

Anfang Februar konnten wir im Gesprächskreis Herrn Pfarrer i.R. Grunow begrüßen. Er berichtete uns von seiner Reise nach Tansania, untermalt mit vielen beeindruckenden Bildern von Menschen, Tieren und Landschaft, kurzen Filmchen, spannenden Episoden sowie geschichtlichen Hintergründen und sehr persönlichen Eindrücken bzw. Begegnungen. Alles in allem, es war ein faszinierender Abend und wir sagen Dankeschön, und vielleicht gibt es ja bald ein nächstes Mal.

Mitte März konnten wir einen Gast, Herrn Stefan Seidel, SONNTAG-Redakteur, im Gesprächskreis begrüßen. Er las aus seinem druckfrischen Buch „Entfeindet Euch“ noch vor dem Start auf der Leipziger Buchmesse! Eine spannende Lektüre, die anschließend für viel positives Feedback, eine interessante Diskussion, aber auch für kritische Fragen sorgte. Das Buch zu lesen ist sehr empfehlenswert! Danke für diesen außergewöhnlichen Abend.

Im Namen des Gesprächskreises
 Annegret S.

Rückblick und Vorschau

„Wir hören nicht auf zu spielen, weil wir alt werden; wir werden alt, weil wir aufhören, zu spielen.“ George Bernard Shaw

Wer kennt sie nicht, die Spiele: *Mensch ärgere dich nicht*, *Skat*, *Kniffel* oder *Siedler von Catan*, *UNO*, etc.? Am letzten Tag der Februarferien fand ein Spieleabend statt. Spielfreudige Menschen spielten **generationsübergreifend** in kleinen Gruppen miteinander. Ein Abend – so habe ich es zumindest empfunden – wo es nur Gewinner geben konnte, denn wir waren eine fröhliche Gemeinschaft. Die Idee stammt ursprünglich aus Stötteritz, wir sind dankbar für diesen Impuls, und wir haben uns sehr gefreut, dass sich auch einige aus der Schwesterngemeinde zu uns auf den Weg gemacht haben. Es wird eine Wiederholung geben, und zwar **am 27.09.2024 ab 19.30 Uhr** wieder in unseren Gemeinderäumen.

Annegret S. / Elke K.

SCAN ME



Einladung in Signal-Gruppe für die Generation 20 bis 35

3000 Einladungen wurden von fleißigen Helfer:innen der Gemeinde Thonberg und Anger-Crottendorf gefaltet und per Gemeindebrief oder persönlich verteilt, die speziell die Generation 20 bis 35 zu einem Kennenlernabend nach Thonberg einluden. Am 3. Mai war es endlich so weit. Schon kurz nach 19 Uhr konnten Jenny,

Caro, Sebastian und Stefan zahlreiche Gäste zwischen 20 und 35 begrüßen, die Lust hatten die Gemeinde kennenzulernen. Nach einer kurzen Andacht zu Beginn kam man bei Pizza und Getränken locker ins Gespräch. Auch wurden einige Brettspiele ausprobiert. Die Umfrage am Abend zeigte, dass neben Brettspielabenden auch großes Interesse an Themen- und Grillabenden, einer Paddeltour, einem Filmabend oder einfach mal was Kreativem gab. Auch hatten einige Lust, einmal einen Gottesdienst zu gestalten. Knapp 30 Leute hinterließen dem Orga-Team ihre Kontaktdaten, worüber wir uns sehr gefreut haben. Mittlerweile fand auch schon der zweite Gemeindeabend statt, wo wir 18 Besucher:innen begrüßen konnten. Zudem freuen wir uns über 35 Personen in unserer Signal-Gruppe.

Was lernen wir daraus? Wenn man die junge Generation ansprechen möchte, die in Thonberg und Anger-Crottendorf knapp die Hälfte der Gemeindemitglieder ausmachen, lohnt es sich, im jährlichen Gemeindebrief mit einem Extra-Flyer zu einem Begrüßungsabend einzuladen. Wer den Auftakt verpasst hat, kann gern unserer Signal-Gruppe beitreten, wo wir auf den nächsten Gemeindeabend hinweisen oder man sich mit anderen Gemeindemitgliedern der Generation 20 bis 35 austauschen kann.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Pfarrer Sebastian Keller,

Telefon: 0341 9999988

Chorleiterin Heike Hemmann,

Telefon: 0341 60011667,

E-Mail: heike.hemmann@web.de

Anrufbeantworter: 3928913

Ev.-Luth. Pfarramt der Erlöserkirchgemeinde

Frau Hamann

Dauthestraße 1 A, 04317 Leipzig

Telefon: 0341 9902398

E-Mail: kg.leipzig_thonberg@evlks.de

www.erloeserkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten

| | |
|-------------------------|-------------|
| Montag | 11 - 13 Uhr |
| Dienstag und Donnerstag | 9 - 11 Uhr |
| Mittwoch | 14 - 18 Uhr |

Unsere Schwesterkirchgemeinden

- Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde
Leipzig
Pfarramt, Dresdner Straße 59
Telefon: 6880428 bzw. 6880335
- Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stötteritz
Pfarramt, Dorstigstraße 5
Telefon: 8621646

Telefonseelsorge (kostenlos)

0800-1110111 oder 0800-1110222

Konto für Spenden

Konto-Inhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE24 3506 0190 1620 4790 51

BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1822, Gemeindefarbeit

Konto für Kirchgeldzahlung

Konto-Inhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27

BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: RT 1822, Kirchgeld und
Name oder Kirchgeld-Nummer

Kindergarten der Erlöserkirchgemeinde

Leiterin: Annette Gabriel

Eichlerstraße 10, 04317 Leipzig

Telefon: 0341 9900544

E-Mail: kiga@erloeserkirche-leipzig.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge

- Herzzentrum:
Pfrn. Starke Tel.: 0341 8641120
- Unikliniken:
Pfr. Böhme Tel.: 0341 9715965
Pfr. Bauer Tel.: 0341 9726126
- Diakonissenkrankenhaus
Pfrn. Ellinger Tel.: 0341 4443690
- St. Georg
Pf. Rebner Tel: 0341 9092092

Zentrale Anlaufstelle für Opfer sexualisierter Gewalt in der ev. Kirche

<https://www.anlaufstelle.help/>

Tel.: 0800 5040112

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

2. Mose 23,2

Liebe Gemeinde,

die Demokratie braucht ein Wertesystem, das sie trägt und hält! Schauen wir einmal in den Zusammenhang des Monatsspruchs vom Juli: Im 2. Buch Mose werden den frisch aus der Sklaverei befreiten Israeliten von Gott Regeln für ein Leben in Freiheit vermittelt. Hier heißt es:

Du sollst kein leeres Gerücht verbreiten. Biete deine Hand nicht dem, der Unrecht hat, indem du als falscher Zeuge auftrittst! Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist, und sollst in einem Rechtsstreit nicht so aussagen, dass du dich der Mehrheit ffügst und das Recht beugst.

Wir erleben derzeit, wie schnell sich Gerüchte, Verschwörungstheorien, Vorurteile und Falschinformationen verbreiten können. So können sich Hass und Hetze, Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit und andere Arten der Menschenfeindlichkeit in Teilen der Gesellschaft wieder etablieren.

Recht und Gesetz dürfen davon nicht beeinträchtigt werden! Für unsere Demokratie ist es wichtig, dass wir unsere Stimmen erheben gegen Desinformation und das Schüren von Vorurteilen. Nur wenn Menschen gut gebildet sind und Grundwerte teilen, können sie verantwortlich demokratisch im Sinne aller entscheiden.

Auch wenn Vorurteile noch so schlüssig klingen oder populär werden, brauchen wir ein Wertesystem, das uns unabhängig davon den Weg weist und auch Minderheiten und Schwache schützt. Die Bibel gibt uns solche Werte mit: Alle Menschen sind gleich wertvoll, von Gott geschaffen und geliebt! Das gilt ganz unabhängig davon, was sonst verbreitet wird! Menschen, die bedroht sind, müssen Asyl und Schutz suchen können. Menschen in Seenot müssen gerettet werden. Das muss unabhängig von Mehrheiten und Meinungen klar sein!

Dieser biblische Wert ist auch in das Grundgesetz eingeflossen, das unsere Demokratie schützt und in diesem Jahr 75 Jahre besteht. Dort heißt es: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Außerdem sind solche Werte auch in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgehalten.

Lasst uns dafür eintreten!

Ihr Pfarrer
Sebastian Keller